

Regierung entdeckt »Haushaltslöcher«

Berlin. In der Finanzplanung des Bundes gibt es in den Jahren 2027 bis 2029 eine Lücke von insgesamt rund 172 Milliarden Euro. Das verlautete am Montag aus »Regierungskreisen«. Die Rede war demnach von der zentralen finanzpolitischen Herausforderung für die nächsten Jahre. Die Finanzplanung ist Teil des Entwurfs für den Bundeshaushalt 2026, den das Kabinett am Mittwoch beschließen will. Der Haushalt 2026 soll bis Ende November vom Bundestag verabschiedet werden. Haushaltstechnisch ist von einem »Handlungsbedarf« die Rede. Diese Bedarfe seien sehr hoch. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/504995.regierung-entdeckt-haushaltslöcher.html>